

Fahrschüler und Fahrlehrer bei Auffahrunfall an einer Ampel verletzt

Bei einem Auffahrunfall am Samstagnachmittag gegen 15.35 Uhr vor einer Ampel an der Kreuzung Lünener Straße/Langer Kamp wurde ein Fahrschüler und der Fahrlehrer leicht verletzt.

Ein 21-jähriger Fahrschüler aus Lünen stand zunächst verkehrsbedingt als Linksabbieger vor der Lichtzeichenanlage Lünener Straße. Als die Anlage auf Grünlicht wechselte, fuhr die 38-jährige Fahrerin des nachfolgender PKW aus Kamen schwingvoll an – und auf den Pkw des Fahrschülers auf.

Der Fahrschüler und sein 44-jähriger Beifahrer wurden leicht verletzt; die Sachschadenhöhe wird auf 1000 Euro geschätzt.

Einbruch in ein Einfamilienhaus am Rotdornweg

Derzeit noch unbekannte Täter drangen in der Zeit von Samstag, 11.01.2014, 18 Uhr bis Sonntag, 04.45 Uhr in eine Wohnung eines Einfamilienhauses im Rotdornweg ein. Ob etwas entwendet wurde, kann noch nicht gesagt werden. Die Sachschadenhöhe wird auf 600 Euro geschätzt.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Mäusebussard schwer verletzt: Greifvogelauffangstation in Bergkamen hilft auch am Sonntag

Eine Notaufnahme beschäftigte am Sonntagmorgen den Leiter der Greifvogelauffangstation an der Ökologiestation in Bergkamen-Heil, Guido Dreier. Die Beatzung eines Streifenwagens der Polizei hatte ihm einen schwer verletzten Mäusebussard gebracht,



Ein Beamter der Kreispolizei Unna mit dem verletzten Mäusebussard

Ein aufmerksamer Verkehrsteilnehmer meldete der Polizei einen offenbar verletzten Greifvogel an der Pelkumer Straße in Bönen kurz vor dem Hammer Stadtgebiet. Vor Ort sahen die Beamten einen ausgewachsenen Mäusebussard, der vor Ihnen auf einen angrenzenden Acker hüpfend flüchtete.

Da das Tier ganz offensichtlich eine gravierende Verletzung am linken Flügel – möglicherweise von einem bislang nicht

gemeldeten Verkehrsunfall – aufwies, liefen die Beamten hinter dem Tier her. Sie konnten es schnell widerstandslos einfangen; das Tier ergab sich in sein Schicksal und versuchte nicht, nach den Kollegen zu hacken. Über einen Anruf bei der Greifvogelauffangstation in Bergkamen konnte geklärt werden, dass die Polizei den Vogel dort auch heute am Sonntag hinbringen durfte.

Nach Angaben von Guido Dreier von der Greifvogelauffangstation kann derzeit noch keine sichere Prognose abgegeben werden, ob der Vogel die Verletzung überstehen wird. Es handelt sich um einen Bruch des linken Flügels.

„Die Polizei möchte sich auch auf diesem Wege für das Engagement der Verantwortlichen der Greifvogelauffangstation bedanken. Dieses Engagement erlaubt es, verletzten Tiere häufig auch an Wochenenden oder während der Nachtzeit Hilfe zu vermitteln“, erklärt die Kreispolizei Unna.

VHS: Sprachen-Kompaktkurse am Samstag für den Urlaub

Neu im Programm der Volkshochschule Bergkamen sind die Samstagskurse, bei denen in kompakter Form die grundlegenden Fremdsprachenkenntnisse, die im Urlaub benötigt werden, erworben werden.

Am Samstag, 25. Januar, startet die VHS mit Niederländisch, Englisch und Französisch für den Urlaub. „Hier lernen die Teilnehmenden, wie man ein Zimmer bucht, sich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln vor Ort zurecht findet,

Beschwerden im Hotel anbringt und vieles mehr“, beschreibt Patricia Höchst, die bei der VHS Bergkamen den Fachbereich Fremdsprachen verantwortet, die Inhalte. „In diesen Kursen wird weniger Grammatik gemacht. Es kommt vielmehr darauf an, dass die Teilnehmenden feste Satzstrukturen und kurze Dialoge kennenlernen, die ihnen eine einfache Kommunikation vor Ort ermöglichen.“

Am 1. März startet etwas zeitversetzt Spanisch für den Urlaub. Auch dieser Kurs findet samstags statt. „Zudem wird Türkisch für den Urlaub angeboten“, sagt Höchst. Allerdings findet dieser Kurs ab dem 23.01.2014 regelmäßig donnerstagsabends ab 19:15 Uhr statt. Sämtliche Kurse umfassen 24 Unterrichtsstunden und kosten 43,20 Euro.

Für alle VHS-Kurse ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Kursanmeldung per Telefon ist unter den Rufnummern 02307 / 284 952 und 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über www.bergkamen.de oder direkt über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

**Vortrag „Herz - Lungen -
Wiederbelebung“ beginnt eine**

Stunde später als angekündigt

Die Veranstaltung zum Thema Herz-Lungen-Wiederbelebung im Kamener Hellmig-Krankenhaus am kommenden Mittwoch, 15. Januar, beginnt eine Stunde später als ursprünglich angekündigt. Hier noch einmal der Text mit der richtigen Uhrzeit.

Was tun, wenn ein Mensch bewusstlos wird? Umfragen belegen, dass viele Autofahrer ein soches Erlebnis bei einem Unfall fürchten. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Pulsschlag bietet das Hellmig-Krankenhaus am Mittwoch, 15. Januar, ab 20 Uhr eine Einführung in die Herz-Lungen-Wiederbelebung in Theorie und Praxis an.

Herz-Druck-Massage und Mund-zu-Nase-Beatmung werden erläutert und anschließend an einer Puppe eingeübt. Als erfahrener Praktiker leitet Günter Matz, OP-Manager im Hellmig-Krankenhaus, den Abend im Hellmigium, dem Seminarraum des Krankenhauses im Severinshaus.

Der Zugang ist durch das Krankenhaus oder von der Straße Nordenmauer aus möglich. Der Besuch der Kooperationsveranstaltung von Klinikum Westfalen und VHS ist kostenlos, Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Feste feiern in Bergkamen: Hafenfest über Pfingsten, Tag des Bergmanns am Museum und

die Fußball-WM in Brasilien

Wann wird was in Bergkamen in 2014 gefeiert? Diese Frage ist für alle wichtig, die jetzt den Urlaub oder freie Tage planen. Eins ist schon mal klar: Wer eines der verlängerten Wochenenden nutzen möchte, sollte hierfür den 1. Mai, den 29. Mai (Himmelfahrt) oder den 19. Juni ins Auge fassen.



Denn in diesem Jahr steigt das Hafenfest in der Marina Rünthe über Pfingsten. Das nutzen die Veranstalter aus und machen am Sonntag, 8. Juni, nicht um 18 Uhr Schluss, sondern gehen mit einer dritten Abendveranstaltung in die Verlängerung. Der Pfingstmontag ist dann zum

Ausruhen da.

Eine weitere wesentliche Änderung ergibt sich beim Museumsfest am 14. September. Dann marschieren nicht die römischen Legionen auf, sondern es wird der „Tag des Bergmanns gefeiert“. Dieser Tag des Bergmanns soll sich danach im Zweijahresrhythmus mit dem Römerfest abwechseln.

Noch kein Termin für Blues & Soul



Weingenuss am Wasser

Noch nicht terminiert ist die Open Air Blues & Soul-Revue im Rahmen des Sparkassen Grand Jam. Diesmal wollen die Veranstalter die wichtigen Fußballtermine berücksichtigen. 2013 gab es ja den Reinfall, dass ausgerechnet die Revue gegen das rein deutsche Champions League-Finale konkurrieren musste und verlor.

Die Termine der Fußball-WM in Brasilien sind an sich unproblematisch, weil die Spiele um 13 oder 16 Uhr angepfiffen werden. Für alle, die den Kick im Rudel gucken wollen, könnte es aber danach zeitlich eng werden. Die drei Gruppenspiele der deutschen National-Elf finden statt am 16. Juni, 21. Juni und am 25. Juni, das Achtelfinale vom 28. Juni bis 1. Juli, das Viertelfinale am 4. und 5. Juli, das Halbfinale am 8. und 9. Juli, das Spiel um Platz am 12. Juli und schließlich das Finale am 13. Juli. Den detaillierten Spielplan für die WM der FIFA gibt es hier.

Lichtermarkt fällt auf Halloween



Das Stadtmarketing hatte jedenfalls bei seiner Planung die WM im Blick, denn Großveranstaltungen gibt es in Bergkamen in dieser Zeit nicht. Der Weingenuss am Wasser lockt zum dritten Mal vom 18. bis 20. Juli in die Marina Rünthe. Der

Kultursommer startet am 25. Juli mit dem Reggae-Open-Air. Das Radsportfestival steigt am 10. August. Beim Lichtermarkt darf wieder etwas gegruselt werden, denn er fällt auf Halloween (31. Oktober).

Hier ist der vollständige Bergkamener Festkalender 2014 im Überblick:

Frühjahrskirmes	4. bis 7. April
Blumenbörse	4. Mai
Hafenfest	6. bis 8. Juni
Weingenuss am Wasser	18. bis 20. Juli
Kultursommern	ab 25. Juli
Radsportfestival	10. August
Museumsfest	14. September
Herbstkirmes	10. bis 13. Oktober
Lichtermarkt	31. Oktober

VHS: Autogenes Training bringt Entspannung und Erholung in kurzer Zeit

Gut erholt kommen die meisten Berufstätigen aus dem Weihnachtsurlaub zurück. Doch bereits nach wenigen Tagen am Arbeitsplatz lassen die Belastungen unserer hoch technisierten Gesellschaft viele wieder an ihre physischen und psychischen Grenzen stoßen.

Das muss nicht sein. Mit Hilfe des autogenen Trainings, einer wissenschaftlich anerkannten und von jedem erlernbaren Entspannungsmethode, kann dieser Prozess aufgehalten werden.

Die Volkshochschule Bergkamen startet am 22. Januar um 19 Uhr

einen neuen Kurs „Autogenes Training – Grundstufe“. In diesem Kurs, der von Barbara Neubauer geleitet wird, lassen sich in 24 Unterrichtsstunden verteilt über 12 Wochen die Grundlagen dieser Entspannungstechnik erlernen. Die im Kurs vermittelten Übungen folgen eng den Vorgaben von Prof. J. H. Schultz, dem Vater des autogenen Trainings. Kursort ist die Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule in Bergkamen-Oberaden.

Autogenes Training bietet den Teilnehmenden eine Stärkung ihrer psycho-physischen Selbstregulation. Bewirkt wird dadurch eine Entspannung und Erholung in kurzer Zeit, die Steigerung der Lern- und Konzentrationsfähigkeit, ein effektives Handeln in Stresssituationen, ein ruhiger und erholsamer Schlaf, die Unterstützung bei Spannungskopfschmerzen und ein Abbau von diversen Ängsten, Problemen und Konflikten. Dieses führt zu mehr Energie und Lebensfreude.

„In dem Kurs arbeiten wir zudem mit der so genannten formelhaften Vorsatzbildung“, erläutert Kursleiterin Neubauer. „Für Ziel- und Wunschvorstellungen, die sich aus den Bedürfnissen jeder Persönlichkeit ergeben, erarbeiten wir individuelle formelhafte Vorsätze. Die Macht des Wortes beziehungsweise der Gedanken im Zustand der autogenen Entspannung ist kaum zu unterschätzen. Lernen Sie den Reichtum Ihrer inneren Bilderwelt, Ihres Potenzials kennen!“

Richtig angewandt hilft autogenes Training eine Richtung für das Leben zu finden und einzuhalten, anstatt automatisch und oft ungewollt nur auf die Reize der Umwelt zu reagieren.

Zur Teilnahme an diesem Kurs mit Kursnummer 3108 ist eine vorherige Anmeldung bei der VHS zwingend erforderlich. Anmeldungen für diesen Kurs, für den ein Kursentgelt in Höhe von 48,00 € zu entrichten ist, nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist

unter der Rufnummer 02307 / 284952 oder 284954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über vhs.bergkamen.de oder www.bergkamen.de anmelden.

Neuer Babyschwimmkurs am Hellmig-Krankenhaus

Am Montag, 27. Januar, beginnt um 16 Uhr ein neuer Babyschwimmkurs für Kinder, die von Juni bis Oktober 2013 geboren sind. Die Kurse werden von der Elternschule im Hellmig Krankenhaus organisiert und finden im Schwimmbad Reha Sport Kamen am Hellmig Krankenhaus statt. Geleitet werden die Kurse von Babyschwimmtrainerin Christiane Schönfelder.



Babyschwimmen fördert das Selbstvertrauen und die Bindung an die Eltern, ist aber auch für die körperliche Reifung enorm nützlich. Weil zudem der Gleichgewichtssinn geschult wird, ist die Laufhaltung und die Bewegungskoordination später deutlich besser. Bei ganz kleinen Kindern steht Spaß und Planschen im Vordergrund. Das Babyschwimmen hat sich längst als Entwicklungsförderung etabliert.

Interessierte können sich bei Marianne Künstle in der Elternschule unter der Telefonnummer 0231-922 1252 oder per e-mail an elternschule@klinikum-westfalen.de anmelden. Der Kurs findet an acht Terminen mit je 30 Minuten statt, die Teilnahme kostet 64 €

Nächste interreligiöse Stadtrundfahrt startet am 22. März

Es ist wieder so weit! Die Planungen für die nächste interreligiöse Stadtrundfahrt in Bergkamen sind angelaufen.

„Nach der überaus erfolgreich durchgeführten interreligiösen Tour mit dem Bus im Januar 2013 in Bergkamen, an der 180 Personen teilgenommen haben, war eindeutig, dass bei diesem großen Interesse die Fahrt auch im Jahr 2014 durchgeführt werden muss.“, so Juditha Siebert, Leiterin des Integrationsbüros. Das Vorbereitungsteam, bestehend aus den ansässigen Glaubensgemeinschaften, Kirchen- und Moscheegemeinden, aus dem heraus sich im letzten Jahr auch ein interreligiöser Gesprächskreis gegründet hat, hat unter der Federführung des Integrationsbüros den Termin bereits festgelegt. Am Samstag, dem 22. März 2014 kann wieder am Bergkamener Busbahnhof zugestiegen werden.

„Diesmal sind erfreulicherweise sogar alle Bergkamener Religionsgemeinden aktiv bei der Vorbereitung dabei. Die Auswahl der vier Gebetsstätten erfolgt daher bei unserem nächsten Treffen“, so Siebert. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sollten sich den Nachmittag schon jetzt vormerken. Für die weiteren Planungen trifft sich das Gremium noch mehrmals in den kommenden Monaten. Nähere Informationen wie die Auswahl der Gebetshäuser, die Anmeldefrist, Abfahrtszeiten, Kontaktdaten etc. werden Mitte Februar durch das Integrationsbüro in der Presse bekannt gegeben

Kamps schließt Bäckerei in Dortmund: 92 Mitarbeiter betroffen

Brote und Kuchen der Kamps GmbH haben ab sofort einen rund 120 Kilometer längeren Anreiseweg zu den Filialen in Kamen und Bergkamen. Denn letztmalig wurden am Freitag die Öfen im Dortmunder Backbetrieb des Unternehmens angeheizt.

Am 30. Oktober 2013 hatte die Geschäftsführung den 92 Beschäftigten mitgeteilt, dass das Pachtverhältnis zum 30.04.2014 aufgekündigt sei und das der Backbetrieb von Dortmund nach Schwalmtal verlagert werde.

In den darauf folgenden Wochen verhandelten Betriebsrat, Gewerkschaft NGG und Geschäftsleitung über die Minderung der wirtschaftlichen Nachteile der betroffenen ArbeitnehmerInnen. 19 Beschäftigte werden im Werksladen, im technischen Außendienst oder in den Backbetrieb Schwalmtal weiterbeschäftigt.

Nahezu alle anderen wechseln in eine Transfergesellschaft und versuchen dort in den nächsten bis zu 12 Monaten in den ersten Arbeitsmarkt zurückzufinden. „Für die meisten wird das sicherlich kein einfacher Schritt,“ so Manfred Sträter von der Gewerkschaft NGG. „41 von ihnen sind bereits über 45 Jahre alt und 8 schwerbehindert.“

Polizei sucht dringend Zeugen eines tödlichen Unfalls auf der A 2 bei Beckum

Nach einem schweren Unfall, bei dem eine 39-jährige Frau tödliche Verletzung erlitt, am Freitagmorgen um 7.24 Uhr auf der A 2 Bei Beckum sucht die Autobahnpolizei jetzt dringend Zeugen.



Wie Zeugen berichteten, fuhr ein bislang unbekannter Lkw auf dem rechten Fahrstreifen der A 2 in Richtung Hannover. Der Sattelzug geriet plötzlich nach links und schwenkte dann wieder zurück auf seinen Fahrstreifen. Ersten Ermittlungen zur Folge ergab sich eine Kettenreaktion. Ein

ebenfalls noch unbekannter Pkw, der gerade auf dem mittleren Fahrstreifen in gleiche Richtung fuhr, musste offenbar dem Lkw ausweichen.

Aus noch ungeklärter Ursache prallte dann ein Opel Corsa, besetzt mit einer 39-Jährigen aus Beckum, nach links in die Betonschutzwände. Der Corsa blieb auf der Fahrbahn der A 2 in Richtung Hannover quer stehen.

Zwei nachfolgende Fahrzeuge, ein Skoda sowie ein Hyundai, konnten nach ersten Erkenntnissen nicht mehr rechtzeitig bremsen und prallten in den bereits beschädigten Opel.

Ein Rettungswagen fuhr die 39-Jährige mit lebensgefährlichen Verletzungen in ein Krankenhaus – dort verstarb sie noch im Laufe des Vormittages.

Der Skodafahrer, ein 19-Jähriger aus Lippetal, und der

Hyundaifahrer, ein 64-Jähriger aus Wuppertal, verletzen sich leicht. Die Beifahrerin im Hyundai, eine 71-jährige Wuppertalerin, verletzte sich schwer. Sie werden alle in Krankenhäusern behandelt.

Aufgrund der umfangreichen Bergungs- und Unfallaufnahme Maßnahmen war die A 2 an dieser Stelle für rund sieben Stunden gesperrt. Für die Ermittlungen der Unfallursache wurde ein Sachverständiger hinzugezogen. Der nachfolgende Verkehr staute sich zeitweise über mehr als acht Kilometer.

Wer Hinweise zum Unfallhergang, zum unbekanntem LKW oder zum unbekanntem PKW geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Dortmund unter: 0231- 132- 4521 (Autobahnpolizei wache Kamen) zu melden..